



Bürgerliste Wiesbaden

Fraktion Bürgerliste Wiesbaden – Rathaus – 65183 Wiesbaden

Rathausfraktion
Schloßplatz 6
Rathaus - 3.Stock / Zi. 308
65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 - 31 31 60 / 59
Fax: 0611 - 31 69 26

www.BLW-Fraktion.de

E-Mail:
BLW-Fraktion@Wiesbaden.de

Bankverbindung:
Nassauische Sparkasse Wiesbaden
Kto. 110 241 700
BLZ 510 500 15

Fraktionsvorsitzender:
Dr. Michael von Poser
Geschäftsführer: K.H. Maiert

Wiesbaden, 17.01.2007

Pressemitteilung :

Geplantes Kohlekraftwerk auf der Ingelheimer Aue

Wir begrüßen es, daß das Thema Kohlekraftwerk auf die Tagesordnung des Oberbürgermeisterwahlkampfs kommt. Die BLW-Fraktion hat schon Anfang Dezember 2006 die Frage an die Verwaltung gestellt, ob die Planung eines Steinkohlekraftwerks mit dem Kyoto-Protokoll vereinbar ist. Wiesbaden ist Mitglied im Klimabündnis europäischer Städte und hat sich verpflichtet, die Kohlendioxyd-Emissionen bis 2010 um die Hälfte zu senken (§2 der Satzung). Wir hoffen, daß unsere Frage in der Stadtverordnetenversammlung am 8. Februar beantwortet wird. Oberbürgermeister Diehl hatte ja zugesagt daß vor weiteren Schritten die Umweltauswirkungen geklärt werden.

Neben den umweltpolitischen Bedenken müßte noch ein anderer Gesichtspunkt Beachtung finden: Auf der Ingelheimer Aue, d.h. in der Achse zwischen Biebricher Schloß und Mainzer Dom, soll ein Koloß mit 200 Meter hohem Schornstein und einem Kesselhaus entstehen, welches höher als der Mainzer Dom ist. Nach unserer Auffassung ist dieser Standort absolut ungeeignet, schließlich handelt es sich um eine alte Kulturlandschaft, deren Charakter von historischen Bauten mitgeprägt ist. Die Mainzer CDU, die jetzt für das Kohlekraftwerk eintritt, hatte noch im letzten September Bedenken auch wegen der negativen Veränderung der Stadtsilhouette von Mainz. Die Ingelheimer Aue wirkt auch jetzt nicht anheimelnd, aber ein Kraftwerkskoloß würde das Bild endgültig ruinieren.

Bei den Grünen regt sich Widerstand gegen den Kraftwerksbau. Ist das ernst gemeint oder nur Wahlkampfmaterial für Frau Thies? Und wie hält es der Bürgermeister Müller mit dem Vorhaben? Wir erwarten, daß er sich deutlich in der Sache äußert.

gez. Dr. Michael von Poser, Fraktionsvorsitzender